

Pressemitteilung

Insolvenzverwalter Wagner erreicht bei Integra 64 Prozent für die Gläubiger

22. Februar 2012 · Ulm ·

Geschäftsfeld: Insolvenzverwaltung

- Ehemalige Mitarbeiter bekommen Geld nach Insolvenz
- Hälfte der Forderungen entfällt auf ehemalige Angestellte und die Agentur für Arbeit

Ulm, 20. Februar 2012. Das Insolvenzverfahren der Integra gGmbH gemeinnützige Gesellschaft für Arbeit und Qualifizierung aus Mögglingen ist nahezu abgeschlossen. Insolvenzverwalter Christoph Wagner von der PLUTA Rechtsanwalts GmbH in Ulm konnte eine außergewöhnlich hohe Insolvenzquote von 64,4 Prozent erzielen. Gläubiger bekommen damit einen Großteil ihrer Forderungen ausgezahlt. „Rund die Hälfte der Forderungen entfällt auf ehemalige Angestellte der Integra und die Agentur für Arbeit. Ein Mitarbeiter kann im Schnitt mit mehr als 800 Euro rechnen“, sagt Insolvenzverwalter Wagner. Durchschnittlich liegt die Insolvenzquote in Deutschland bei lediglich zwei bis vier Prozent.

DRK Kreisverband betreibt Frischemarkt Bargau

Die Integra gGmbH Mögglingen hatte im Juni 2009 Insolvenz anmelden müssen, nachdem aufgrund der Wirtschaftskrise viele Aufträge storniert wurden. Insolvenzverwalter Wagner konnte den Geschäftsbetrieb

PLUTA Pressekontakt

Patrick Sutter
relatio PR
+49 89 210 257-22
presse@pluta.net

PLUTA Experte



Christoph Wagner

Rechtsanwalt,
Master of Business Administration (MBA)

Weitere Informationen zu PLUTA und den Inhalten dieser Presseinformation finden Sie unter www.pluta.net

Über PLUTA

PLUTA hilft Unternehmen in rechtlich und wirtschaftlich schwierigen Situationen. Seit der Gründung 1982 ist PLUTA stetig gewachsen und beschäftigt heute rund 500 Mitarbeiter in Deutschland, Spanien und Italien. Mehr als 290 Kaufleute, Betriebswirte, Rechtsanwälte, Wirtschaftsjuristen, Steuerberater, Wirtschaftsprüfer, vereidigte Buchprüfer, Ökonome, Bankfachwirte, Buchhalter, Ingenieure und Fachkräfte für Insolvenzverwaltung, darunter viele mit Mehrfachqualifikationen, sorgen für praktikable, wirtschaftlich sinnvolle Lösungen. PLUTA unterstützt insbesondere bei der Sanierung und Fortführung von Unternehmen in Krisen oder Insolvenzsituationen und entsendet bei Bedarf auch Sanierungsexperten in die Organstellung.

PLUTA gehört zur Spitzengruppe der Sanierungs- und Restrukturierungsgesellschaften, was Rankings und Auszeichnungen von INDat, JUVE, The Legal 500, Who's Who Legal, brandeins und Focus belegen. Weitere Infos unter www.pluta.net.

Pressemitteilung

bis Ende Oktober 2009 fortführen. Das gemeinnützige Unternehmen hatte Arbeitslosen und sozial Benachteiligten durch Ausbildung und Qualifizierung eine Chance auf den Wiedereinstieg in den Beruf ermöglicht. Die Integra hatte zum Zeitpunkt des Insolvenzantrags 27 Angestellte. Ein Teil der Mitarbeiter fand beim DRK Kreisverband Schwäbisch Gmünd eine neue Anstellung. Das DRK hatte den Frischemarkt Bargau von der Integra übernommen und betreibt den Laden weiter. Weitere Informationen unter: www.pluta.net

Über PLUTA

PLUTA hilft Unternehmen in rechtlich und wirtschaftlich schwierigen Situationen. Seit der Gründung 1982 ist PLUTA stetig gewachsen und beschäftigt heute rund 500 Mitarbeiter in Deutschland, Spanien und Italien. Mehr als 290 Kaufleute, Betriebswirte, Rechtsanwälte, Wirtschaftsjuristen, Steuerberater, Wirtschaftsprüfer, vereidigte Buchprüfer, Ökonome, Bankfachwirte, Buchhalter, Ingenieure und Fachkräfte für Insolvenzverwaltung, darunter viele mit Mehrfachqualifikationen, sorgen für praktikable, wirtschaftlich sinnvolle Lösungen. PLUTA unterstützt insbesondere bei der Sanierung und Fortführung von Unternehmen in Krisen oder Insolvenzsituationen und entsendet bei Bedarf auch Sanierungsexperten in die Organstellung.

PLUTA gehört zur Spitzengruppe der Sanierungs- und Restrukturierungsgesellschaften, was Rankings und Auszeichnungen von INDat, JUVE, The Legal 500, Who's Who Legal, brandeins und Focus belegen. Weitere Infos unter www.pluta.net.